

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kabinett, in welchem jedermann seine Abnormität zur Schau stellt. Oder ein Variété, in welchem jeder seine «Nummer» produziert. Nur Zusammenballung ist sichtbar, nur Krampf, der an einer bestimmten Stelle alles Blut konzentriert.

Dagegen kann man nichts machen. Ich stürzte mich zuerst auf die Naturwissenschaften, dann sehr schnell speziell auf die Zoologie, endlich, ebenso schnell, und noch spezieller, auf die Insektenforschung. Ich bedauere das nicht, denn mein Fach steht an Reiz hinter keinem anderen Fach zurück.

Nur: ich beging den Fehler, mich zu früh vom Ganzen einer geistigen Existenz abzuwenden, nämlich, bevor ich die Welt und ihre Fülle kannte. Gewiss — wir sind alle nichts anderes als winzige Mosaiksteine eines grossen Bildes. Es ist aber nicht menschenwürdig, ein Mosaikstein zu sein, ohne die Linien des grossen Bildes zu kennen, dessen Teil man ist.

Jetzt ist es zu spät. Mein Hirn hat sich zu lange ausschliesslich mit Insekten beschäftigt. Ich denke nur noch in Insekten. Wie es Leute gibt, die nur noch in Soldaten denken. Meine Aufwärterin scheint mir eine Kreuzspinne, auf der Strasse sehe ich Mistkäfer, Fliegen, Stechmücken, Ameisen, Puppen und Larven. Unversehens sitze ich in der Zelle meines Faches lebenslanglich gefangen. Als ich noch jung war, war ich bang und unruhig wie jede wirkliche Jugend. Damals sah ich nur die Geborgenheit der Zelle. Jetzt, wo mich die Lebensangst verlassen hat, gewahre ich nur ihre Gitterstäbe.

Mein Abschiedswort gilt der Jugend:

Das Fach ist euer Schicksal. Es ist unentrinnbar. Ihr müsst es auf euch nehmen. Aber schreitet, bevor ihr euch hineinbegebt, durch alle Geisterreiche. Damit ihr später den herrlichen Himmel der Welt über den paar Quadratmetern spürt, auf denen ihr euch angebaut habt!

Es ist gottgewollt, dass junge Menschen ihre Freiheit geniessen, Wehe denen, die sie ihnen verkümmern! Wehe ihnen!»

Aus den Aufzeichnungen des Professors K. Auszugsweise aus einem Artikel in der Nat.-Ztg.

Ob Professor K. tatsächlich existierte, und ob er wirklich freiwillig aus dem Leben schied, weiss ich nicht. Aber das tut der tiefen Wahrheit dieser Geschichte keinen Abbruch.



Zwischenziehung: 10. Mai!

das erste Ereignis in der einzigartigen zweiten Gefa. Wer schlau ist macht jetzt noch mit, denn sein Los nimmt natürlich auch an allen anderen Ziehungen teil. Los also - heute noch bestellen.

Lospreis Fr. 10.- • Zehnerserie mit mindestens 2 sichern Treffern Fr. 100.- • Porto 40 Cts., Ziehungsliste 30 Cts. beifügen • Briefadr.: Postfach 37, Grenchen • Postcheck-Konto GEFA Grenchen Va 1821 • Telephon 85.766
Zustellung der Lose.

| TREFFER-PLAN: | |
|------------------------------------|---------------|
| 1 à | Fr. 100.000.- |
| 1 à | Fr. 50.000.- |
| 2 à | Fr. 20.000.- |
| 10 à | Fr. 10.000.- |
| 10 à | Fr. 5.000.- |
| 50 à | Fr. 1.000.- |
| etc. etc. | |
| 30.444 Treffer | |
| Losversand nach der ganzen Schweiz | |

SOLOTHURNISCHE
GEFA II
Genossenschaft für Arbeitsbeschaffung

Der Losverkauf ist nur in und nach den Kantonen Solothurn, Baselland, Schwyz, Uri, Luzern, Nidwalden, Graubünden, Wallis und Tessin gestattet.

Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames **Kräftigungsmittel der Sexualsphäre** bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Excesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten **Regenerationspillen** Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes **Kräftigungsmittel**, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.-, Verkauf und Versand durch den Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER: **Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110.** Verlangen Sie Gratisprospekt.

RASIERPROBLEME AUF DEM WEG NACH INDIEN



*Jederzeit
sauber und
gepflegt*

Palmolive-Rasiercreme gibt Ihnen diese Möglichkeit, sogar bei schnell wachsendem Bart. In wenigen Augenblicken wird der stärkste Bart weich, dank der angenehmen Wirkung des in der Palmolive-

Rasiercreme enthaltenen Olivenöls. So können Sie sich sauber rasieren, ohne die Gefahr einer Reizung der Haut. Verwenden Sie Palmolive-Rasiercreme und Sie werden immer tadellos gepflegt aussehen.

IHR GELD DOPPELT ZURÜCK
Kaufen Sie eine Tube Palmolive-Rasiercreme. Brauchen Sie die Hälfte davon. Sind Sie dann nicht zufrieden, senden Sie uns die halbgelernte Tube zurück, und wir vergüten Ihnen den doppelten Kaufpreis, also Fr. 3.-
COLGATE-PALMOLIVE AG. TALSTR. 18. ZÜRICH

CHARLY-BAR HECHT DÜBENDORF

C. H. DILLIER-STEINER, Chef de cuisine.

Immer Stimmung und Humor!

FANTASIO-BAR
RUDENPLATZ
ZÜRICH
Weinstube

Café Schlauch Zürich

Münstergasse 20, Nähe Grossmünster
Wein-Speise-Restaurant, Menus à Fr. 1.70, 2.20, 3.50
Billardsaal (2 Life Poole), 2 Kegelbahnen

Politische Rundschau

Herausgegeben vom Generalsekretariat der
freisinnig-demokratischen Partei der Schweiz

Inhalt des Heftes 4, 1937

Die innerpolitische Lage Herausgeber
Für das Alter! Dr. G. A. Frey
Die Beziehungen zwischen
Frankreich und Deutschland **
Ausschnitt aus der
Sonderbundsgeschichte Franz Odermatt
Politisch interessante Entscheidungen
des Bundesgerichts Dr. E. Steiner
Kantonale Wahlen von
eidgenössischer Bedeutung Dr. E. Lauchener
Buchbesprechungen.

Jahresabonnement Fr. 8.—

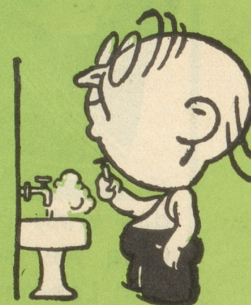
Einzelnummern à Fr. 1.— an allen Kiosken.

Verlag und Redaktion: Dr. E. Steinmann, Bern
Druck u. Expedition: E. Löpfle-Benz, Rorschach



Ein Rahmenschuh von HUG
ist wunderbar,
Doch wieviel schöner ist
ein ganzes Paar!

13.80



Warum wollen Sie älter
aussehen als Sie sind?

Rasiercreme Barbasol ist zu-
gleich Gesichtscrème. Barbasol
ist alkalifrei. Im Gegensatz zu
anderen Rasiermethoden belästigt
es der Haut die natürlichen Fette
und verhindert das vorzeitige
runzlig und ledrig werden.

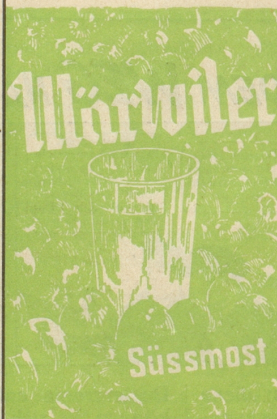
Ohne Pinsell Ohne Einseifen!
10 Sekunden auftragen!
10 Sekunden rasieren!

Barbasol ist konsistenter als
ähnliche Präparate, daher aus-
giebiger, also billiger! 1/4 Tube
3.30, 1/2 Tube 1.80, Topf 4.80.
Gegen Einsendung von 60 Cts. in
Marken erhalten Sie eine grosse
Einführungs- resp. Reisetube.

Quidort A.-G., Schaffhausen.

Barbasol

Der „Nebelspalter“
macht frohe Menschen,
darum abonniere!



Das ist Qualität!

gut
essen



Vorzeitige
Alterserscheinungen...

EROSMON DRAGEES
für Männer

W. Brändli & Co, Bern, Effingerstr. 5

Alle Berufskategorien, für die das

BAUEN

eine

Existenzfrage

ist,

geniessen materielle Vorteile durch das

„Schweizer Baublatt“

Rascheste Information über alle schweizerischen
Bauausschreibungen und -Projekte. Erscheint jeden
Dienstag und Samstag. Abonnement für 3 Monate
nur 5 Fr. (ca. 1000 Seiten!) Probenummern kosten-
los durch den Verlag Walter Senn-Blumer Erben,
Rüschlikon (Zch.). Tel. 920.807. Annoncenregie:
Fritz Schück Söhne, Alfred Escher-Strasse 54, Zürich
Telephon 57.880.

Rasofix
ASPASIA
Rasiercreme und
Teintpflege zugleich
grosse Tube Fr. 1.25
ASPASIA A.G. SEIFENFABRIK, WINTERTHUR

